



TECHNISCHE ÜBERSICHT

BatchMan

Automatisierung und Monitoring von
Geschäftsprozessen in SAP- und Nicht-SAP-
Systemen

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. BatchMan: Bewährte Technologie, zukunftsfähige Lösung	3
Systemarchitektur und Funktionsweise	4
2. Lastverteilung und Ressourcen	5
3. Rollen und Berechtigungen	6
4. BatchMan-Prozesse	6
5. BatchMan-Jobs.....	7
5.1. Normaler Job	7
5.2. BW-Prozess.....	8
5.3. FI-Prozess	8
5.4. Sonstiger Prozess.....	9
5.5. 5 FDM-Prozess (Optional).....	9
6. BatchMan-Netze	9
7. BatchMan Auftragskonzept und Planungsregeln.....	10
7.1. Einplanungsregeln	10
7.2. Sonderkalender.....	10
7.3. Startkriterien.....	11
8. Alarmierung und Monitoring	13
8.1. Alarmierung.....	14
8.2. Monitoring	14
9. Userjobs	16
10. Failover-System	17
11. Steuerung von Nicht-SAP-Prozessen	17
12. BatchMan-Toolbox	20
13. Auszug aus unserem BatchMan-Kundenstamm:	21

1. BatchMan: Bewährte Technologie, zukunftsfähige Lösung

Um den sicheren und effizienten Betrieb einer SAP-Systemlandschaft sowie aller angebundenen Nicht-SAP-Systeme zu gewährleisten, setzen die meisten Unternehmen eine Lösung zur Prozessautomatisierung ein, die dabei hilft:

- Prozesse in einer hochautomatisierten Umgebung sicher und zuverlässig auszuführen
- Ressourcen so effizient wie möglich zu nutzen
- Das Risiko von Bedienfehlern zu reduzieren

Prozesse mit langen Laufzeiten und komplexen Abhängigkeiten können in Stoßzeiten nicht im Dialogbetrieb ausgeführt werden. Stattdessen sollten sie in Zeiten geringer Systemauslastung verarbeitet werden. Regelmäßig wiederkehrende Prozesse – ebenso wie datei- und ereignisabhängige Prozesse – sollten automatisch angestoßen werden, sodass manuelle Eingriffe durch IT- und Fachanwender nur in Ausnahmefällen erforderlich sind. Die Steuerung von Nicht-SAP-Systemen und der Datenaustausch sollten in die zentralen SAP-Geschäftsprozesse integriert und mit ihnen synchronisiert sein. Die Standard-SAP-Jobverwaltungstransaktionen bieten in diesen Bereichen nur eingeschränkte Möglichkeiten.

BatchMan erfüllt diese Anforderungen an die Prozessautomatisierung, indem es direkt im ABAP-Stack – dem Kern der meisten SAP-Systeme – läuft und alle SAP- und Nicht-SAP-Prozesse sicher und flexibel aus SAP heraus steuert. BatchMan integriert sich nahtlos in Ihre bestehende Systemlandschaft, ohne zusätzliche Hard- oder Software zu benötigen. Die intuitive Überwachung und intelligente Alarmierung helfen Mitarbeitern, ihre Zeit effizienter zu nutzen, und unterstützen die effektive Zusammenarbeit zwischen IT- und Fachabteilungen.

Die flexible Architektur, das transparente Preismodell und die niedrigen Betriebskosten sorgen für einen schnellen Return on Investment und machen die Automatisierung von Geschäftsprozessen auch für kleinere Unternehmen zugänglich.

Ob HR, Logistik oder Finanz- und Rechnungswesen – BatchMan ermöglicht es Ihnen, die Anforderungen von IT- und Fachabteilungen vollständig in Einklang zu bringen.

Profitieren Sie von einer etablierten Lösung:

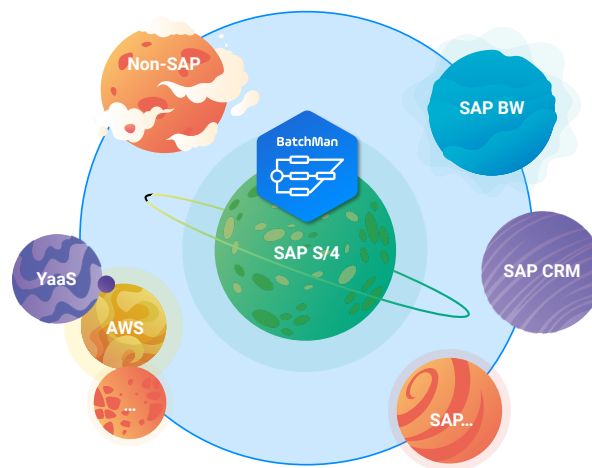
- SAP-Certified Integration for SAP S/4HANA
- Vollständige SAP ABAP-Integration
- Plattformunabhängige Steuerung aller SAP- und Nicht-SAP-Prozesse
- Zentrale Prozessautomatisierung, -steuerung und -überwachung

- Einfacher Betrieb von Failover und Mastersystem-Umschaltung
- Höhere Transparenz durch Prozessvisualisierung und -dokumentation
- Zentrale Bibliothek
- SAP-zertifizierte Integration mit RISE with SAP
- SAP-zertifiziert als ABAP Add-on für SAP NetWeaver

Systemarchitektur und Funktionsweise

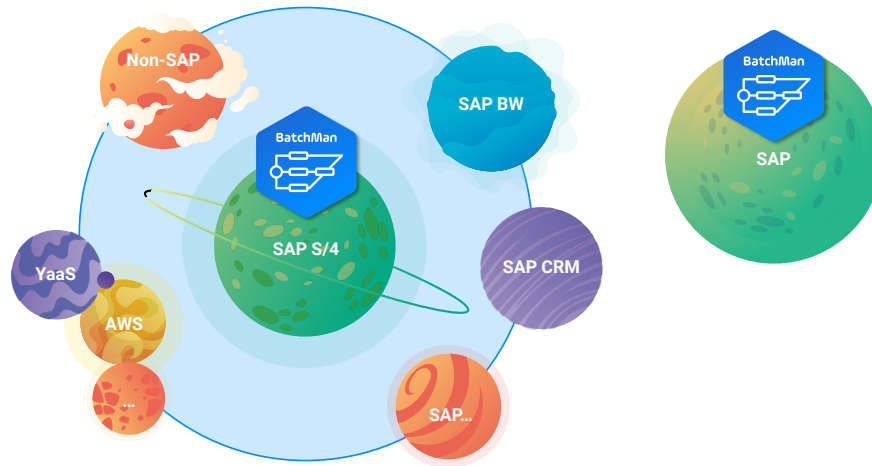
BatchMan kann innerhalb Ihrer SAP-Systemlandschaft sowohl zentral als auch dezentral betrieben werden. Für die meisten Anwender ist der zentralisierte Ansatz komfortabler und bietet den Vorteil, dass alle Daten in einer einzigen Bibliothek gespeichert werden. Bei einer zentralen Installation bestimmen Sie ein Mastersystem, das der SAP Solution Manager oder ein beliebiges anderes SAP-System (ERP oder NetWeaver) sein kann. Zur Ausführung der Prozesse wird auf jedem zu verwaltenden SAP-System ein BatchMan-Client installiert. Nicht-SAP-Systeme können direkt aus dem BatchMan-Master heraus gesteuert werden – mit oder ohne Agenten.

Die Kommunikation zwischen BatchMan-Master und -Clients erfolgt über RFC-Verbindungen. Da der SAP Solution Manager bereits RFC-Verbindungen zu allen anderen Systemen besitzt, ist er ein idealer Standort für den BatchMan-Master. Sollte die Verfügbarkeit Ihres SAP Solution Managers allein nicht ausreichen, können Sie ein zweites SAP-System (ERP oder NetWeaver) als Failover-System konfigurieren. Auf Knopfdruck übernimmt dieses die Jobsteuerung für Ihr gesamtes System, falls das Mastersystem nicht verfügbar ist.



Bei einer dezentralen Architektur laufen mehrere BatchMan-Mastersysteme unabhängig voneinander in Ihrer Systemlandschaft. Dieser Ansatz eignet sich, wenn ein oder mehrere

Systeme vollständig isoliert betrieben werden müssen, beispielsweise ein dediziertes SAP HR-System.



2. Lastverteilung und Ressourcen

Dank der tiefen Integration in das SAP-Standardsystem hat BatchMan direkten Zugriff auf alle SAP-Systemdaten und kann die Lastverteilung entsprechend steuern. Mithilfe der SAP CCMS-Performance-Daten werden Prozesse automatisch so eingeplant, dass Lastspitzen vermieden und die Systemauslastung so gleichmäßig wie möglich gehalten wird. Für angebundene SAP- und Nicht-SAP-Systeme können Sie Instanzen nach Bedarf definieren und Servergruppen für die Lastverteilung konfigurieren. BatchMan verwaltet die Lastverteilung dann automatisch und dynamisch gemäß Ihren Anforderungen.

Um kritische Geschäftsprozesse in Phasen hoher Hintergrundverarbeitung (wie Monatsabschluss, Materialbedarfsplanung oder Abrechnungsläufe) zu priorisieren, ermöglicht BatchMan, alle anderen Prozesse in einer separaten Warteschlange zu verarbeiten. Das System startet diese Prozesse automatisch, sobald ausreichend Kapazität verfügbar ist – ohne zeitkritische oder geschäftskritische Abläufe zu verzögern.

3. Rollen und Berechtigungen

BatchMan verfügt über ein eigenes, am SAP-Standard orientiertes Berechtigungskonzept. Die Standardinstallation enthält einen umfassenden Berechtigungssatz, der SAP-Anwendern bei Bedarf zugewiesen werden kann. Diese Berechtigungen sind in vordefinierte Rollen gruppiert, die BatchMan-Administratoren und -Anwendern einfach zugewiesen werden können.

Dadurch integriert sich BatchMan nahtlos in Ihr bestehendes SAP-Berechtigungskonzept und nutzt SAP-Standardberechtigungen, wenn SAP-Standardfunktionen verwendet werden. Das System arbeitet somit im Einklang mit Ihren IT-Sicherheitsanforderungen – ohne ein separates Berechtigungskonzept für die Jobsteuerung pflegen zu müssen.

The screenshot displays the 'Maintain User' (SU01) transaction in SAP. The user '112_USER1' is selected, with a 'Last Changed On' date of 16.08.2013 at 14:02:49 and a 'Status' of 'Saved'. The interface includes tabs for Address, Logon data, SNC, Defaults, Parameters, Roles, Profiles, and Groups. The 'Person' section contains fields for Title, Last name (112_USER1), First name, Academic Title, Format (112_USER1), Function, Department, Room Number, Floor, and Building. The 'Communication' section includes fields for Language (DE German), Telephone, Extension, Mobile Phone, Fax, E-Mail, and Comm. Meth (RML Remote Mail). There are buttons for 'Assign other company address...' and 'Assign new company address...'. The 'Company' field at the bottom shows 'HONICO / '.

4. BatchMan-Prozesse

BatchMan bietet alle Funktionen, die von einer modernen Prozessautomatisierungslösung erwartet werden. Das BatchMan-Konzept baut auf dem SAP-Standardsystem auf und erweitert es, um eine unternehmensweite Jobsteuerung direkt aus SAP heraus zu ermöglichen.

BatchMan-Stammdaten umfassen Schritte, Jobs und Netze für die Verwaltung der Hintergrundverarbeitung – Objekte, die im SAP-Standardsystem nicht verfügbar sind. Bei der Einführung von BatchMan können Sie Ihre bestehenden Schritte und Jobs einfach migrieren. Alle BatchMan-Objekte werden automatisch validiert; fehlerhafte oder fehlende Einträge werden sofort mit einer entsprechenden Fehlermeldung gemeldet.

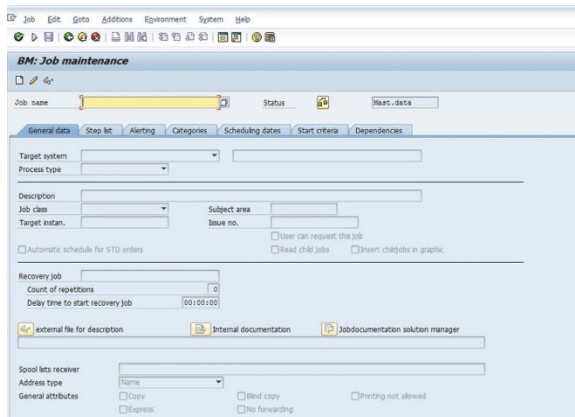
Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

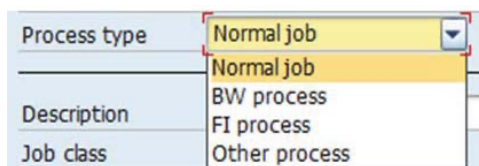
Für komplexe Workflows können Sie Schritte und Jobs zu Netzen zusammenfassen, die Ihre internen Abhängigkeiten abbilden. BatchMan-Netze können weitere Netze und Objekte über mehrere Systeme hinweg enthalten, sodass vollständige Geschäftsprozesse übersichtlich und intuitiv modelliert werden können.

5. BatchMan-Jobs

Ein BatchMan-Job entspricht grundsätzlich einem SAP-Standardjob. BatchMan bietet jedoch wesentlich mehr Möglichkeiten zur Einplanung und Definition von Startkriterien. Zeit- und ereignisbasierte Bedingungen werden direkt in der Jobdefinition konfiguriert und geben Ihnen Zugriff auf zentral verwaltete Kalender, Checkpoints und Ressourcen.



BatchMan stellt vordefinierte Prozesstypen bereit: Normaler Job, BW-Prozess und FI-Prozess. Darüber hinaus ermöglicht es sonstige Prozesstypen sowie – für Anwender, die das optionale Add-on Datei- und Datenmanagement (FDM) nutzen – FDM-Prozesse.



5.1. Normaler Job

Wie im SAP-Standardsystem kann ein Job aus mehreren Schritten bestehen, sodass standardisierte Mehrschrittprozesse innerhalb eines einzigen Jobs definiert werden können. Ein Schritt ist die kleinste Einheit in der Hintergrundverarbeitung und kann aus einem ABAP-

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

Programm, einem externen Befehl, einem externen Programm oder einer Query bestehen. Druck- und Archivierungsparameter können direkt im jeweiligen Schritt gepflegt werden.

BM: Step maintenance

Step name: GM_1_Q Status: OK Mast.data
Target system: HOD_000 BM: Masterdestination

User: BATCHMAN Issue no.:
Step text:
Step type: ABAP program
ABAP/4 program: SAP_QUERY_CALL
Program name: SAP_QUERY_CALL
Variant: GM_TEST1
Langu.: DE
Buttons: Display, Change, Variant maintenance

Background print parameters
Output dev.: LP01 Storage mode: Print only
Title:
Print immediately: ☐ Page length: 65 Rows
Delete after output: ☐ Page width: 80 Columns
New spool request: ☒ Format: X_65_80

5.2. BW-Prozess

Beim Betrieb eines SAP BW-Systems sind das Laden von InfoPackages und die Ausführung von BW-Prozessketten in BatchMan vordefiniert. Zur Definition oder Überwachung einer Prozesskette öffnet BatchMan die entsprechende Transaktion direkt im BW-System. Dieser Ansatz ist nicht nur effizienter, sondern reduziert auch potenzielle Fehler im Vergleich zur Replikation von BW-Objekten im Scheduler erheblich.

Process Chain Maintenance Modified Version: OK

Process type: Normal job
Description: BW process
Job class: Other process

Process Chain Maintenance Diagram:
Start (START_OK) → Program (STARTED_QUERY_OK)

5.3. FI-Prozess

BatchMan stellt vordefinierte FI-Prozesstypen für SAP-Mahnläufe und Zahlungsläufe bereit. Bestehende Laufkonfigurationen können zudem in nachfolgende Buchungsperioden kopiert werden, was den wiederkehrenden Einrichtungsaufwand reduziert.

FI Process type

FI Process type: Payment run
Run date: (running date)

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

5.4. Sonstiger Prozess

Der Prozessstyp „Sonstiger Prozess“ wird hauptsächlich verwendet, um SAP SARA-Archivierungsläufe zu definieren und in die geplante Jobverarbeitung einzubinden. Er ermöglicht es außerdem, Nicht-SAP-Prozesse über die verschiedenen Schnittstellen von BatchMan in die Prozesssteuerung und -automatisierung zu integrieren.

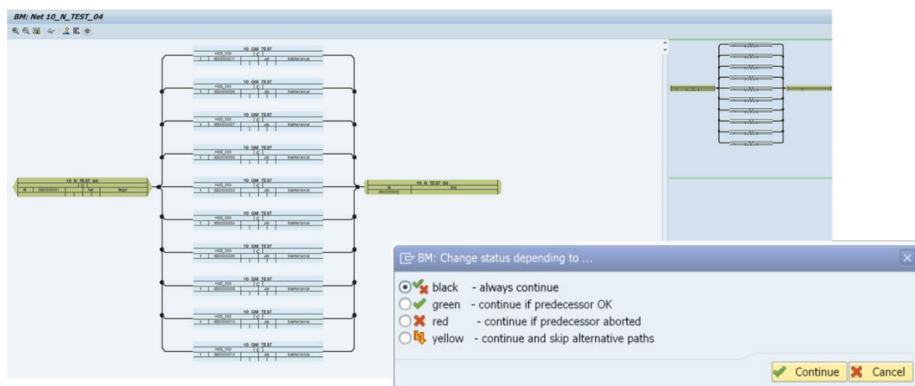
5.5.5 FDM-Prozess (Optional)

FDM-Prozesse (Datei- und Datenmanagement) können mit der optionalen FDM-Komponente von BatchMan verwaltet werden. FDM stellt MFT-Funktionen (Managed File Transfer) bereit und ermöglicht es Unternehmen, Dateien sicher über SAP- und Nicht-SAP-Umgebungen hinweg auszutauschen und die Dateibewegung in automatisierte Geschäftsprozesse zu integrieren.

6. BatchMan-Netze

Komplexe Prozesse können in Netze organisiert werden. Mithilfe statusabhängiger Verknüpfungen können Sie das Prozessverhalten im Fehlerfall automatisch steuern sowie Aktionen für Timeouts und andere Bedingungen definieren. Netze können Jobs und weitere Netze enthalten, sodass komplexe systemübergreifende Abhängigkeiten modelliert werden können.

BatchMan-Netze werden mit einem grafischen Editor erstellt, der eine schnelle und einfache Modellierung von Prozessabläufen ermöglicht. BatchMan validiert jedes Netz automatisch und warnt vor Zirkelabhängigkeiten, fehlenden Objekten oder nicht umsetzbaren Abhängigkeiten.



7. BatchMan Auftragskonzept und Planungsregeln

In der BatchMan-Bibliothek gespeicherte Objekte (Jobs und Netze) werden als Aufträge für die jeweiligen Zielsysteme eingeplant. Alle Planungsfrequenzen können abgebildet werden; zudem kann jedes BatchMan-Objekt ad hoc zur sofortigen Ausführung eingeplant werden.

Um ein möglichst hohes Maß an Automatisierung bei gleichzeitig effizienter Verwaltung der Hintergrundverarbeitung zu erreichen, bietet BatchMan verschiedene Planungskriterien, die Prozesse zeit- oder ereignisgesteuert auslösen.

7.1. Einplanungsregeln

Die Einplanung kann täglich, wöchentlich oder monatlich konfiguriert werden, einschließlich Ausnahmen und Sonderregeln. Die Planung basiert auf einem SAP-Fabrikkalender und einem BatchMan-Schichtplan. Der Schichtplan legt fest, wann Aufträge eingeplant und ausgeführt werden.

The screenshot displays the 'BM: Job maintenance' SAP interface. At the top, the job name 'AF_TEST_1' is entered, along with a status icon and a 'Maint.data' field. Below this, a tabbed menu includes 'General data', 'Step list', 'Alerting', 'Categories', 'Scheduling dates', 'Start criteria', and 'Dependencies'. The 'Scheduling dates' tab is active, showing fields for 'SAP calendar' (with a selection icon), 'STD Plan' (set to '01'), 'Valid from' (01.01.2004), and 'To' (31.12.9999). Buttons for 'SAP calendar', 'Calendar maint.', 'Set date INITIAL', 'STD plan', 'Scheduling calendar', and 'Restrictions' are visible. A section titled 'no scheduling (date is INITIAL)' contains radio buttons for 'Monthly - without', 'Working day', 'Ultimo (last workday)', and 'last calendar day', each with associated day selection checkboxes (Ja, Fe, Mi, Do, Fr, Sa, So, Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So). Below this, there are options for 'daily - without', 'periodically every' (with a 'days starting with' field), and 'Special calendar' (with a 'Spec. cal.' button). On the right, a table titled 'other scheduling dates (schedule on date)' has columns for 'Date from', 'Date to', and a 'Delete' button.

7.2. Sonderkalender

Wenn die Standardplanungsdaten nicht ausreichen, ermöglicht der Sonderkalender die Erstellung komplexer, individueller Planungsregeln durch die Kombination von Wochen- und Arbeitstagen sowie das Ein- oder Ausschließen bestimmter Daten. Diese Kalender können auch mit anderen Planungsregeln kombiniert werden.

Fehler! Kein Text mit angegebener

7.3. Startkriterien

BM: Job maintenance




Job name
 Status  
 Mast.data

[General data](#)
[Step list](#)
[Alerting](#)
[Categories](#)
[Scheduling dates](#)
[Start criteria](#)
[Dependencies](#)

[Start times](#)
[File dependency](#)
[Resources](#)
[Checkpoints](#)
[Event](#)

☐ Earliest start time

 TLzone
 Date
 Date + Days ☐ WD
  Delete

Start time delay, based on the last predecessor (hh:mm:ss)

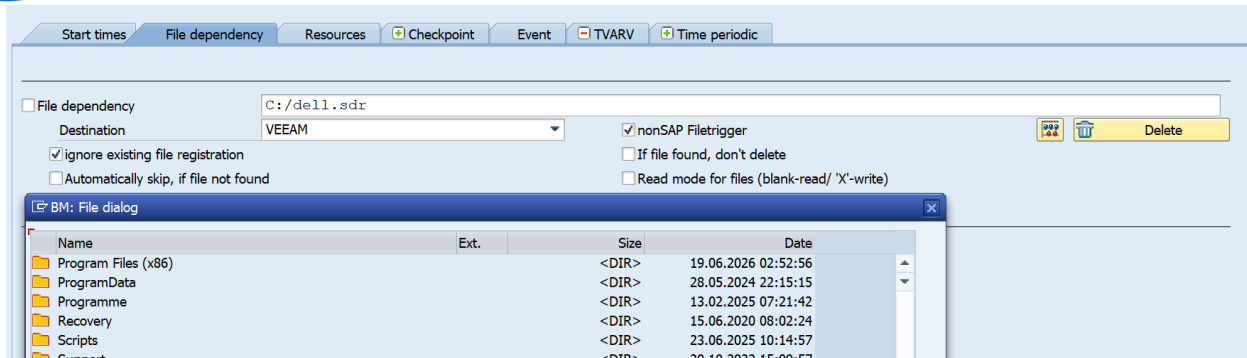
☐ No start after

 TLzone
 Date
 Date + Days ☐ WD
  Delete

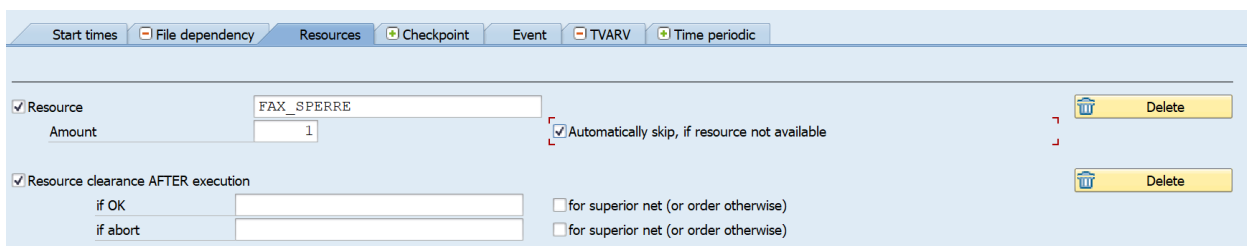
☐ Automatically skip, if 'no start after' exceeded

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

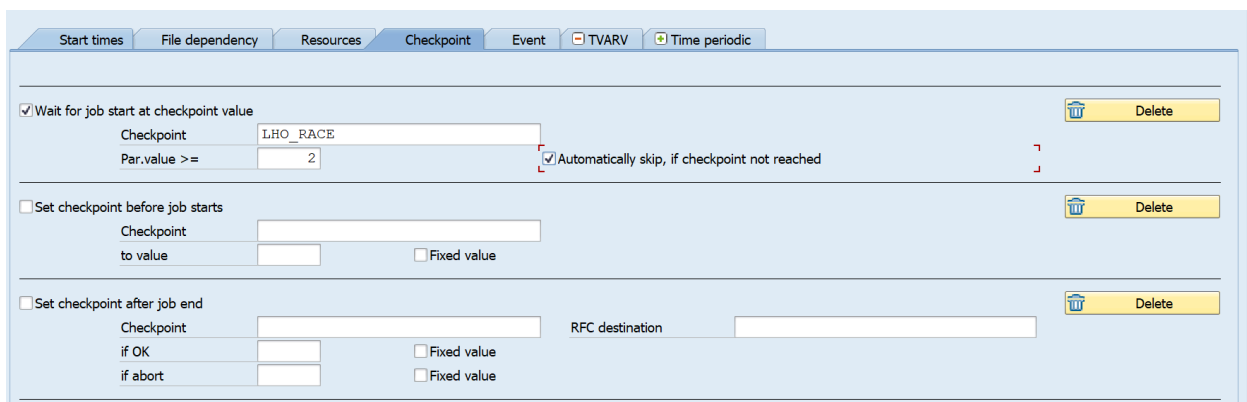
Fehler! Kein Text mit angegebener



Ressourcen: Sie können beliebig viele benutzerdefinierte Ressourcen definieren, um potenzielle Engpässe zu steuern. Eine Ressource wird im BatchMan-Customizing konfiguriert und kann Hardware, die maximale Anzahl paralleler Prozesse oder einen beliebigen anderen benutzerdefinierten Wert repräsentieren. Sie können außerdem festlegen, ob die Ressource nach Abschluss des Prozesses freigegeben oder weiterhin zugewiesen bleiben soll.



Checkpoints/Events: Ein BatchMan-Prozess kann auf Checkpoints warten und Checkpoint-Werte basierend auf dem Prozessstatus aktualisieren. Dies bietet einen erheblichen Mehrwert bei der Verwaltung komplexer Abhängigkeiten. BatchMan kann auch auf vordefinierte SAP-Events warten.



TVARVs: Nutzen Sie SAP-interne Variablen, um Werte aus verschiedenen Quellen abzurufen und als Bedingungen für andere Objekte auszuwerten.

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

Zeitfenster: Für die Ausführung innerhalb eines Tages können Sie detaillierte Pläne definieren, die festlegen, wann und wie oft ein Objekt ausgeführt werden soll – entweder sequenziell oder parallel. Sie können außerdem Bedingungen angeben, unter denen der wiederkehrende Plan beendet werden soll.

From	To	Period	sequential	Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su	Validity	Calendar	Special calendar	Timezone
00:00:00	12:00:00	15	☐	☒	☒	☒	☒	☒	☐	☐	Always			CET
12:00:00	16:00:00	10	☐	☒	☒	☒	☒	☒	☐	☐	Always			CET
23:00:00			☐	☐	☐	☐	☐	☒	☐	☐	Always			CET

8. Alarmierung und Monitoring

Prozessautomatisierung ist nur dann effektiv, wenn Alarmer und Monitoring sicherstellen, dass erforderliche manuelle Eingriffe sofort erkannt werden. BatchMan bietet ein umfassendes, benutzerfreundliches Monitoring, das klar aufzeigt, wo Probleme aufgetreten sind.

Die Alarmierung unterstützt mehrere Kommunikationswege, kann Einzelpersonen oder Teams benachrichtigen und ermöglicht verschiedene Eskalationsmaßnahmen basierend auf Zeit oder Bedingungen.

8.1. Alarmierung

Sie können verschiedene Teams oder Anwender zu unterschiedlichen Zeiten und mit unterschiedlichen Kommunikationsmethoden benachrichtigen. BatchMan unterstützt alle Standard-Systembenachrichtigungsoptionen, darunter E-Mail, Popup-Meldungen, SAP Mail und weitere. Externe Dienste – wie SMS-Gateways oder Alerting-Plattformen wie ServiceNow – können ebenfalls integriert werden.

Dies ermöglicht einen hocheffizienten Betrieb mit minimalem manuellem Aufwand und stellt gleichzeitig sicher, dass die zuständigen IT- oder Fachmitarbeiter sofort benachrichtigt werden, wenn ein Eingriff erforderlich ist.

Sie können definieren, ob Benachrichtigungen an Einzelpersonen oder Gruppen gesendet werden, und festlegen, welche Maßnahmen in jeder Phase des Eskalationsprozesses erfolgen sollen.

	BatchMan team	Table	Alert tool
Job is finished		☐	
Job is aborted		☐	
Recovery job was started		☐	
Job was not executed in time window		☐	
Min. runtime (min)		☐	
☐ Abort if run time to short			
Max. runtime or percental deviation > %		☐	
☐ Abort if run time exceeded		☐ hard abortion (kill WP)	
☐ Retrigger alert		☐	
After (min)			

8.2. Monitoring

Der BatchMan-Monitor bietet eine klare, umfassende Übersicht über den Status aller Prozesse. Tagesaufträge und Netze werden zusammengefasst angezeigt, sodass fehlerhafte, laufende und erfolgreich abgeschlossene Prozesse und Jobs schnell identifiziert werden können.

Die Überwachung zeigt Prozesse über alle angebotenen Systeme hinweg an und bietet direkten Zugriff auf die entsprechenden Bibliotheksobjekte. Häufige Überwachungsaktionen –

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

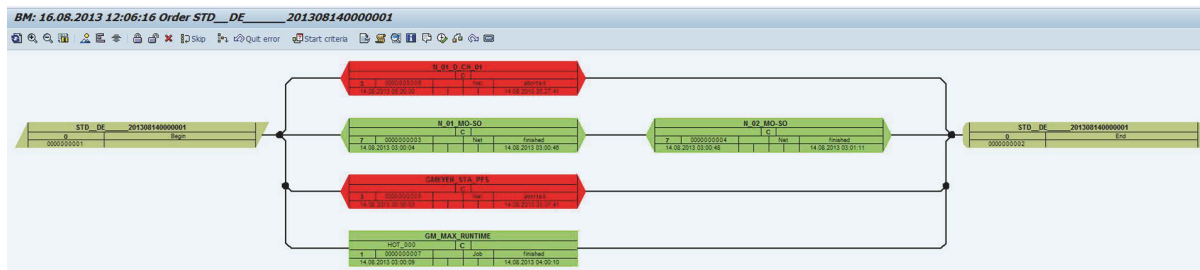
wie das Quittieren eines Fehlers oder der Neustart eines Objekts – können direkt vom Monitor aus ausgeführt werden.

Für wiederkehrende Aufträge mit Intervallen unter 24 Stunden zeigt der Monitor auch an, wie oft das Objekt bereits ausgeführt wurde.

BM: Monitoring HOT_000 16.08.2013 11:59:42 ar: inaktiv

Order - Net - Job	RFC-Dest...	Stop	Status	Fi	Ev...	Con	earliest start/ start	latest start/ end	Description
✖ MCHT1 999912310000001		00144E/00144	Z				16.08.2013 12:02:00		CHILE:00:02-24:00 alle 10 Minuten
✖ MCHT1 999912310000006		00069 Z					16.08.2013 12:00:00		00-06:00/06-19:00/19-24:00
✖ MCHT1 999912310000009		00040 Z					16.08.2013 12:00:00		RDS04
✖ MCHT1 999912310000009		00040 Z					16.08.2013 12:00:00		EST
✖ MCHT1 999912310000017		00049E/00049	Z				16.08.2013 12:00:00		
✖ MCHT1 999912310000019		00041 Z					16.08.2013 12:00:00		
✖ MCHT1 999912310000025		00025 Z					16.08.2013 12:00:00		GM_TEST_004
✖ MCHT1 999912310000026		00017 Z					16.08.2013 12:00:00		
✖ MCHT1 999912310000036		00006 Z					16.08.2013 12:00:00		N_0002
✖ MCHT1 999912310000037		00006 Z					16.08.2013 12:00:00		N_0001
✖ MCHT1 999912310000040		00021E/00021	Z				16.08.2013 12:00:00		
✖ MCHT1 999912310000047		00277 Z					16.08.2013 12:00:00		
✖ MCHT1 999912310000014		00006 Z					16.08.2013 11:00:00		GM_VIKLE_0005_SEQ
✖ MCHT1 999912310000002		00004 D					16.08.2013 09:32:48		c:\temp\log99*.p
✖ MCHT1 999912310000001		00001 D					16.08.2013 09:30:57		File abhängig
✖ MCHT1 999912310000056		00039 Z					16.08.2013 00:20:00		
✖ MCHT1 999912310000057		00054 Z					16.08.2013 00:20:00		
✖ MCHT1 999912310000046		00014 Z					16.08.2013 00:18:00		
✖ MCHT1 999912310000003		00077 Z					15.08.2013 23:00:00		DI-DO F 5min : GM_L3JMSSELP - 10:34 min ...
✖ STD_VM 201308140000001		finished					14.08.2013 19:00:03	14.08.2013 19:00:26 Automatic. STD order	14.08.2013
✖ STD_O2 201308140000001		finished					14.08.2013 18:00:02	14.08.2013 18:03:10 02: Test 14.08.2013	
✖ STD_MU 201308150000001		finished					14.08.2013 16:31:02	14.08.2013 16:31:49 01: Test Australien 15.08.2013	
✖ STD_VP 201308140000001		finished					14.08.2013 15:10:01	14.08.2013 15:00:22 STD VP	
✖ STD_BB_TEST7201308140000001		finished					14.08.2013 12:00:01	14.08.2013 12:00:12 BB_TEST7 14.08.2013	
✖ STD_V2 201308140000001		finished					14.08.2013 10:46:55	14.08.2013 17:00:32 STD-auftrag V2	
✖ STD_M5 201308140000001		finished					14.08.2013 10:00:06	14.08.2013 11:01:08 06: 14.08.2013	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 10:00:10	14.08.2013 10:01:36	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 10:01:24	14.08.2013 10:01:34	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 10:00:16	14.08.2013 10:00:16	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 10:01:12	14.08.2013 10:01:22	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 10:00:51	14.08.2013 10:01:02	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 10:01:25	14.08.2013 10:01:35	
✖ MCHT1 999912310000001		finished					14.08.2013 11:00:00	14.08.2013 11:01:07	
✖ STD_O4 201308140000001		finished					14.08.2013 09:30:01	14.08.2013 09:31:41 04: Test BatchMan 14.08.2013	
✖ STD_O5 201308140000001		finished					14.08.2013 08:03:07	14.08.2013 10:30:16 05: 14.08.2013	
✖ STD_O2 201308140000001		finished					14.08.2013 06:02:38	14.08.2013 06:03:41 05: Test: USA Eastern Time (EST) 14.08.2013	
✖ STD_O3 201308130000001		finished					14.08.2013 04:00:01	14.08.2013 04:00:42 03: Test: USA Westküste 13.08.2013	
✖ STD_O6 201308140000001		aborted					14.08.2013 03:00:01	14.08.2013 05:27:43 06: Deutschland Test	

BatchMan-Prozesse können im Monitoring-Interface auch grafisch dargestellt werden. Bei hochkomplexen Workflows hebt der grafische Monitor betroffene Prozesse bei einem Fehler schnell hervor.



Alternativ zeigt der Job-Monitor alle oder ausgewählte Prozesse mit ihren Status- und Laufzeitinformationen an, basierend auf Ihrer Auswahl.

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

BM: Object monitoring - BM_DE5_800 - 22.06.2026 14:13:05

Object name	Type	Filter	RPC-destination	Stop	Status	earl.Start/Start	lat.Start/End	RES	CP	FILE	TVARV	EVHIS	CONN	Description
FILE PERIODISCH			BM_DE5_800		1	22.06.2026 00:03:27								
LHO USERLIST			BM_DE5_800		skip/fin	22.06.2026 10:00:01								Meldet alle User die mehr als 90 Tage...
MON_FRI_SPM			BM_DE5_800			22.06.2026 00:03:27								
SAMPLE_JOB_TIMEPERIODIC			BM_DE5_800		1	22.06.2026 14:15:00								
ZSAMPLE FAX_ALARM_ARCHIVE			BM_DE5_800		skip/fin	22.06.2026 10:00:43								
DES_F110_BM001_PAYMENT			BM_DE5_800			18.06.2026 15:00:00								Zahlung mit BM Programmen
DES_F110_BM001_PRO_LIST			BM_DE5_800											BM001 Vorschlag Listen
DES_F110_BM001_PROPOSAL			BM_DE5_800											Vorschlag mit BM Programmen
DES_F110_BM003_PAY_LIST			BM_DE5_800											BM003 Zahlliste
DES_F110_BM003_PAYMENT			BM_DE5_800											+Co Zahlung mit BM Prozessen
DES_F110_BM003_PRO_LIST			BM_DE5_800											BM003 Vorschlag Listen
DES_F110_BM003_PROPOSAL			BM_DE5_800											+Co Vorschlag mit BM Prozessen
DES_F110_BM001_COPY			BM_DE5_800		aborted	22.06.2026 04:58:23	22.06.2026 04:58:23							BM001 Kopieren
			BM_DE5_800		aborted/conf	22.06.2026 04:38:27	22.06.2026 04:38:27							BM001 Kopieren
			BM_DE5_800		aborted/conf	22.06.2026 04:18:28	22.06.2026 04:18:28							BM001 Kopieren
			BM_DE5_800		aborted/conf	22.06.2026 04:00:07	22.06.2026 04:00:08							BM001 Kopieren
DES_F110_BM001_PAY_LIST			BM_DE5_800											BM001 Zahlliste
DES_F110_BM001_PAYMENT			BM_DE5_800			22.06.2026 15:00:00								Zahlung mit BM Programmen
DES_F110_BM001_PRO_LIST			BM_DE5_800											BM001 Vorschlag Listen
DES_F110_BM001_PROPOSAL			BM_DE5_800											Vorschlag mit BM Programmen
DES_F110_BM003_COPY			BM_DE5_800											BM003 Kopieren
DES_F110_BM003_PAY_LIST			BM_DE5_800		in planning	22.06.2026 04:30:01								BM003 Zahlliste
DES_F110_BM003_PAYMENT			BM_DE5_800											+Co Zahlung mit BM Prozessen
DES_F110_BM003_PRO_LIST			BM_DE5_800											BM003 Vorschlag Listen
DES_F110_BM003_PROPOSAL			BM_DE5_800											+Co Vorschlag mit BM Prozessen
DES_FI_F110					faulty	22.06.2026 04:00:03								FI Obernetz
DES_FI_F110_BM001					faulty	22.06.2026 04:00:04								Zahllauf mit BM Programmen
DES_FI_F110_BM003					active	22.06.2026 04:30:00								Zahllauf mit BM Prozessen
TEST_PERIODISCH			BM_DE5_800		1	22.06.2026 06:02:54								

9. Userjobs

Das BatchMan-Konzept für Userjobs basiert auf der Job-Interception, wodurch alle mit Standard-SAP-Tools gestarteten Jobs automatisch unter die Kontrolle von BatchMan gestellt werden. Dieser Ansatz ermöglicht es der IT-Abteilung nicht nur, alle Hintergrundjobs zu überwachen, sondern optimiert auch den Lastausgleich und die Ressourcenauslastung in Ihren Systemen.

So verhindert das Userjob-Konzept beispielsweise, dass manuell gestartete Jobs bei hoher Systemauslastung kritische Verarbeitungsprozesse verzögern. Stattdessen werden diese Jobs in eine Warteschlange gestellt und verarbeitet, sobald ausreichend Ressourcen verfügbar sind. Dadurch wird sichergestellt, dass kritische Prozesse, wie beispielsweise der Monatsabschluss, vor unnötigen Unterbrechungen durch Benutzerjobs geschützt sind.

BM: User jobs BM_DE5_800_2 22.06.2026 14:13:45 AR: inactive

User name	Steps	Status	Job name	Jobcount	Userjob type	Target system	Target date	Target time
CS179761	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	11171300	SAP-Job	BM_DE5_800_2	29.08.2013	11:17:13
CS179761	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	11174800	SAP-Job	BM_DE5_800_2	29.08.2013	11:17:48
CS179761	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	11174801	SAP-Job	BM_DE5_800_2	29.08.2013	11:17:48
CS179761	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	11174900	SAP-Job	BM_DE5_800_2	29.08.2013	11:17:50
CS179761	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	11175200	SAP-Job	BM_DE5_800_2	29.08.2013	11:17:52
D041363	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	13580800	SAP-Job	BM_DE5_800_2	14.01.2014	13:58:08
D041363	2	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	13581000	SAP-Job	BM_DE5_800_2	14.01.2014	13:58:10
HUETT	1	queued	SWEQSRV	14252600	SAP-Job	BM_DE5_800_2	12.05.2015	14:30:26
HUETT	1	queued	SWEQSRV	14252601	SAP-Job	BM_DE5_800_2	12.05.2015	14:30:26
I080930	1	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	17483100	SAP-Job	BM_DE5_800_2	07.04.2015	17:48:31
I080930	1	queued	CDTC_INIT_AND_PUSH2CTRL	17485600	SAP-Job	BM_DE5_800_2	07.04.2015	17:48:56
LHODUM	1	released	/BTCMAN/C_DLB		ABAP-Report	BM_DE5_800_2	18.10.2023	09:48:57
MRPUSER	1	queued	ARFC:0A7569420EE8553F92E50071	12341700	SAP-Job	BM_DE5_800_2	30.04.2015	12:49:17
MRPUSER	1	queued	ARFC:0A7569421210553F92E800B2	12341700	SAP-Job	BM_DE5_800_2	30.04.2015	12:49:17
MRPUSFR	1	queued	ARFC:0A7569421210553F92F900B3	12342400	SAP-Job	BM_DE5_800_2	30.04.2015	12:49:24

Dank detaillierter Einstellungen zur Lastverteilung nach System und Mandant in Verbindung mit sicheren Autorisierungsprüfungen behält die IT die Kontrolle über die Prozessausführung, während die Fachabteilungen die Verantwortung für ihre geschäftskritischen Aufgaben behalten. Sobald ein Job manuell über die Standardfunktionalität von SAP gestartet und in die Benutzer-Job-Warteschlange übertragen wird, wird der zuständige Mitarbeiter benachrichtigt. Er erhält zudem eine Benachrichtigung, sobald der Job erfolgreich abgeschlossen wurde.

Die Integration manuell gestarteter Jobs in die BatchMan-Userjob-Warteschlange lässt sich schnell und einfach durch die Konfiguration der BatchMan-Job-Schnittstelle umsetzen.

10. Failover-System

Hochverfügbarkeit ist für die Prozessautomatisierung unerlässlich. Mit dem BatchMan-Failover-System können Sie Ihr BatchMan-Mastersystem bei geplanten oder ungeplanten Ausfallzeiten auf Knopfdruck auf ein designiertes Failover-System umschalten. Das Failover-System übernimmt sofort den Betrieb des BatchMan-Masters und startet Prozesse über alle verfügbaren Systeme hinweg.

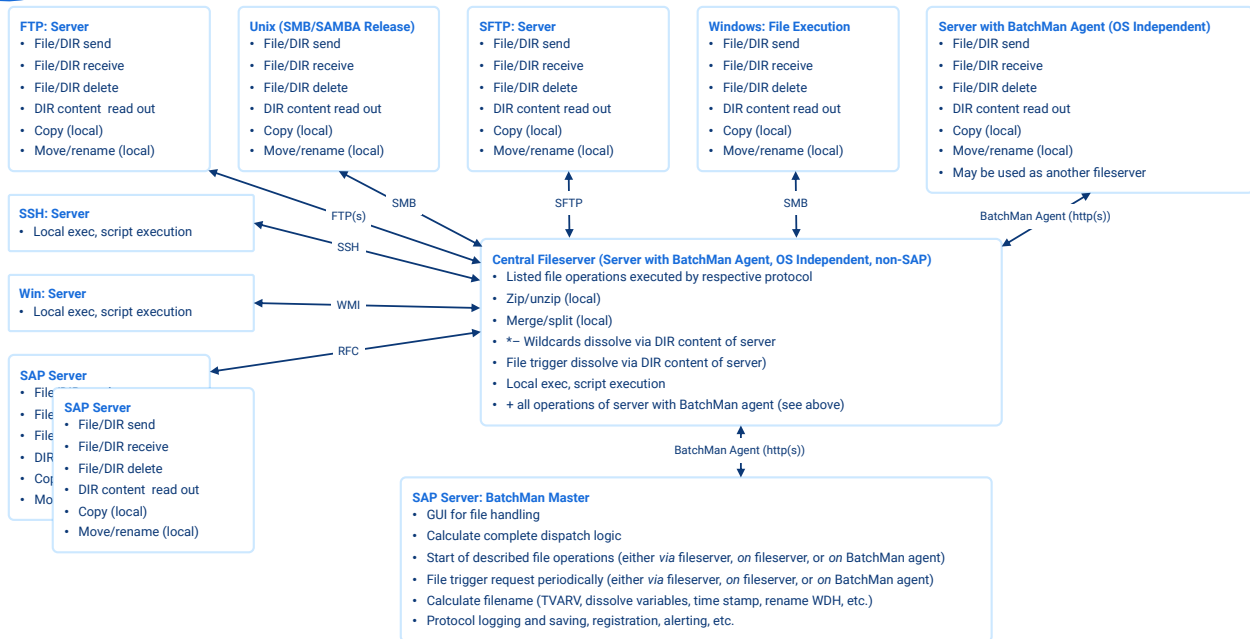
Zusätzlich zum Failover-System unterstützt BatchMan dateibasierte Backups, bei denen alle Verarbeitungsinformationen in einer einzigen Datei gespeichert werden.

11. Steuerung von Nicht-SAP-Prozessen

Das BatchMan-Nicht-SAP-Modul integriert die Ausführung von Nicht-SAP-Prozessen sicher und zuverlässig in die Jobverarbeitung und das Monitoring. BatchMan kann Skripte oder CLI-Programme unter Verwendung interner Variablen auf Betriebssystemebene ausführen und eine Vielzahl von Dateioperationen durchführen.

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener



Es unterstützt außerdem REST/HTTP-Aufrufe und ermöglicht so die Integration mit Webhooks.

Name: FDM_S_NOW_ALARM_TICKET

Description

Executionsystem: SERVICE NOW STONEBRANCH

Operation: REST REST webservice

status independent

Rest Request | **Rest Response**

Method: POST

Parameter

Name	Value	Type
URLPART	api/now/table/incident	PARAM

Rest Content

Media Type: application/json

```
{
  "short_description": "Lars REST Test",
  "description": "Testticket from Batchman: \n -SAP SID: &SID \n -&COUNT: \n &JOBLOG",
  "urgency": "2",
  "impact": "2"
}
```

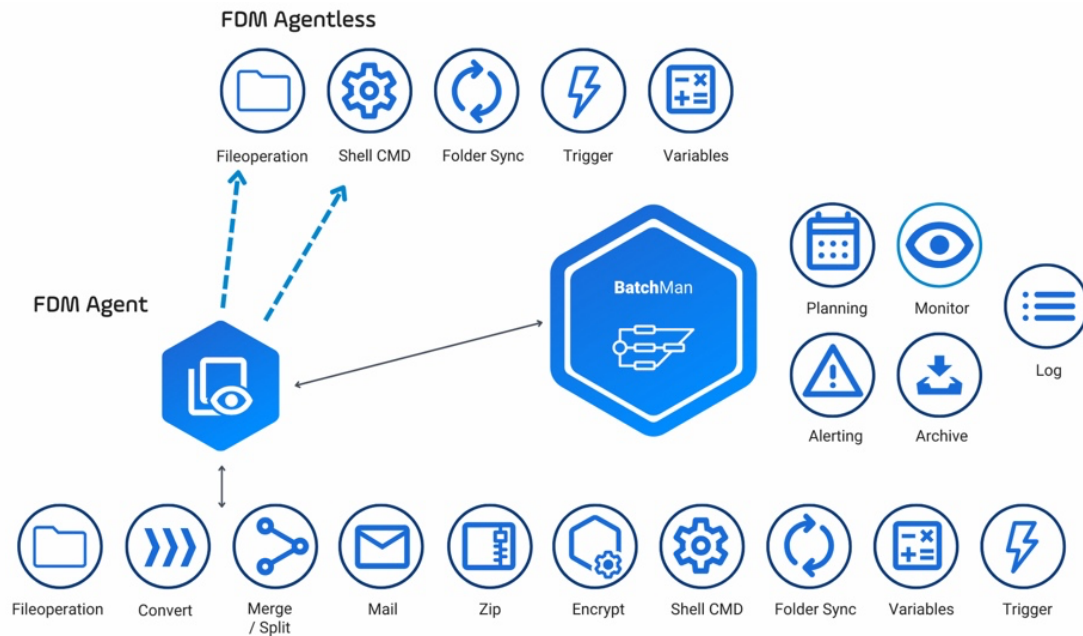
[Pretty Printer](#)

Sie können wählen, ob Nicht-SAP-Prozesse synchron oder asynchron ausgeführt werden. Bei der synchronen Ausführung führt BatchMan den Prozess direkt aus, wobei der SAP-Workprozess für die Dauer der Ausführung belegt bleibt. Für die asynchrone Ausführung kann

Fehler! Verwenden Sie die Registerkarte 'Start', um Heading 1 angezeigt werden soll.

Fehler! Kein Text mit angegebener

die optionale FDM-Komponente genutzt werden, sodass der SAP-Workprozess freigegeben wird, während der Job weiterläuft.



12. BatchMan-Toolbox

Die BatchMan-Toolbox enthält eine Vielzahl nützlicher Funktionen, die Aufgaben im Bereich der SAP-Basis- und Systemadministration unterstützen und Administratoren dabei helfen, effizienter zu arbeiten. Diese Funktionen sollen den Systembetrieb vereinfachen und es Unternehmen ermöglichen, ihre Umgebungen mit möglichst wenig Bedienpersonal zu verwalten.

Die Toolbox enthält Funktionen, die von der BatchMan-Anwendergemeinschaft als besonders nützlich empfunden werden, um die Auftragsabwicklung zu vereinfachen und das Fehlerrisiko zu verringern.

Derzeit umfasst die BatchMan-Toolbox etwa 40 Tools, die Aufgaben in BatchMan, im SAP-System oder im Betriebssystem ausführen. Beispiele hierfür sind:

- **Batch-Input-Verarbeitung:** Führen Sie Batch-Input-Mappen aus, einschließlich Parallelverarbeitung. Es können Benachrichtigungen konfiguriert werden, und Jobnetze können auf den Abschluss der Verarbeitung warten.
- **Spool-Verwaltung:** Konvertieren Sie Spool-Listen in PDF-Dateien und verteilen Sie diese automatisch an die Empfänger. Auch Mehrfachausdrucke von Spool-Aufträgen werden unterstützt.
- **Systemadministration:** Jobs ein- und ausplanen, routinemäßige Verwaltungsaufgaben vereinfachen, Transaktionen sperren, SAP-Betriebsmodi ändern und Tabellensperren überwachen.
- **Kalenderverwaltung:** Abhängigkeiten zwischen Kalendern verwalten und die Pflege von SAP-Kalendern vereinfachen.

Die erweiterten Optionen zur Pflege von TVARV(C)-Regeln ermöglichen eine flexible Prozesssteuerung durch dynamisches Variantenmanagement. Mithilfe konfigurierbarer Regeln können Sie Datumsangaben, Geschäftsjahresperioden, Monate, Jahre sowie daraus abgeleitete Werte und andere Systemvariablen automatisch aktualisieren.



13. Auszug aus unserem BatchMan-Kundenstamm:

Unsere Kunden stammen aus einem breiten Spektrum von Branchen. Ihre Größe und ihr Geschäftsschwerpunkt variieren erheblich, was zeigt, dass BatchMan erfolgreich von Unternehmen aller Art weltweit eingesetzt wird. Die folgenden Unternehmen repräsentieren einen Auszug aus unserem Kundenstamm:





stonebranch